



Chicago-Zitierweise: Cheat Sheet für Studenten

Einleitung

Wissenschaftliches Schreiben erfordert korrektes Zitieren. Die Chicago-Zitierweise ist besonders in den Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften verbreitet und bietet zwei anerkannte Varianten: den **Fußnotenstil (Chicago B)** und den **Autor-Jahr-Stil (Chicago A)**.

1. Die zwei Varianten – ein Überblick

Stil	Merkmal	Verwendung
Fußnotenstil (Chicago B)	Hochgestellte Ziffern im Text, Quellenangabe in der Fußnote.	Ideal für Geistes- und Kulturwissenschaften (z. B. Geschichte, Theologie).
Autor-Jahr-Stil (Chicago A)	Kurzbeleg im Text in Klammern, z. B. (Müller 2020, S. 15).	Häufig in Sozial-, Wirtschafts- und Naturwissenschaften.

Wichtig: Mische die beiden Systeme niemals! Frage im Zweifel deine Betreuungsperson, welcher Stil gefordert ist.

2. Chicago B: Zitieren mit Fußnoten

So funktioniert's:

1. Platziere eine hochgestellte Zahl nach dem Satzzeichen.¹
2. Die Fußnote am Seitenende enthält die vollständige Quellenangabe.

- **Vollbeleg (Erste Nennung):** ¹ Max Mustermann, *Titel des Buches* (München: Beispielverlag, 2020), S. 45.
 - **Kurzbeleg (Ab der zweiten Nennung):** ² Mustermann, *Titel*, S. 46.
3. **Indirekte Zitate:** Beginne die Fußnote mit „Vgl.“ (Vergleiche).
 4. **Wiederholte Quelle:** Nutze „ebd.“ (ebenda), wenn du direkt danach dieselbe Quelle (ggf. mit anderer Seite) zitierst.

Am Ende der Arbeit ist trotz Fußnoten ein **alphabetisches Literaturverzeichnis** Pflicht.

3. Chicago A: Das Autor-Jahr-System

Hier steht die Quelle direkt im Fließtext:

- **Standard:** (Müller 2020, S. 15)
- **Autor im Text:** Müller (2020, 15) betont, dass...
- **Mehrere Autoren (bis 2):** (Müller und Schulz 2019)
- **Ab drei Autoren:** (Müller et al. 2021)
- **Kein Autor:** (Kurztitel oder Organisation 2020)

Auch hier ist ein **vollständiges Literaturverzeichnis** am Ende Pflicht.

4. Das Literaturverzeichnis nach Chicago

- Quellen werden **alphabetisch** nach Nachnamen sortiert.
- **Hängender Einzug:** Ab der zweiten Zeile jeder Quelle wird eingerückt.

Format-Unterschied (Beispiel Buch):

- **Fußnotenstil:** Nachname, Vorname. *Titel*. Ort: Verlag, Jahr.
 - **Autor-Jahr-Stil:** Nachname, Vorname. Jahr. *Titel*. Ort: Verlag.
-

5. Häufige Fehler – und wie du sie vermeidest

 Fehler	 Verbesserung
Beide Zitierweisen gemischt	Einheitlich bleiben: Entweder nur Fußnoten oder nur Autor-Jahr.
Seitenzahlen im Autor-Jahr-Stil vergessen	Immer Seitenzahlen angeben: (Müller 2020, S. 45).
Quelle fehlt im Literaturverzeichnis	Jede zitierte Quelle muss ins Literaturverzeichnis.
Fußnotenziffer steht vor dem Punkt	Die Ziffer gehört nach das Satzzeichen: "... gezeigt wurde. ¹ "
Vornamen im Literaturverzeichnis abgekürzt	Chicago verlangt vollständige Vornamen: Müller, Max.
Buchtitel nicht kursiv	Titel von Büchern, Zeitschriften etc. immer kursiv.
Hängender Einzug fehlt	Ab der zweiten Zeile jeder Quelle einrücken.
Herausgeber (hrsg.) und Autoren verwechselt	Herausgeber korrekt kennzeichnen: ..., hrsg. von Max Beispiel.

6. Wichtige Quellentypen im Überblick

Quellentyp	Fußnote (Beispiel)	Autor-Jahr im Text (Beispiel)	Literaturverzeichnis (Beispiel)
Buch	¹ Max Mustermann, <i>Einführung in die Wissenschaft</i> (Berlin: Uni-Verlag, 2020), S. 42.	(Mustermann 2020, 42)	Mustermann, Max. 2020. <i>Einführung in die Wissenschaft</i> . Berlin: Uni-Verlag.
Zeitschrift	² Maria Beispiel, „Lernverhalten im digitalen Raum“, <i>Journal für Bildung und Medien</i> 5, Nr. 2 (2019): 18.	(Beispiel 2019, 18)	Beispiel, Maria. 2019. „Lernverhalten im digitalen Raum.“ <i>Journal für Bildung und Medien</i> 5 (2): 15–30.
Onlinequelle	³ Universität Hamburg, „Hinweise zur Zitierweise“, Zugriff am 7. August 2025, https://www.uni-hamburg.de/zitieren .	(Universität Hamburg 2025)	Universität Hamburg. 2025. „Hinweise zur Zitierweise.“ Zugriff am 7. August 2025. https://www.uni-hamburg.de/zitieren .
Sammelband	⁴ Anna Forschung, „Kreatives Schreiben“, in <i>Studieren mit Methode</i> , hrsg. von Lisa Lehrreich (Stuttgart: Studienverlag, 2021), S. 90.	(Forschung 2021, 90)	Forschung, Anna. 2021. „Kreatives Schreiben im Studium.“ In <i>Studieren mit Methode</i> , herausgegeben von Lisa Lehrreich, 88–102. Stuttgart: Studienverlag.

7. Wo wird Chicago bevorzugt?

- Geisteswissenschaften (Geschichte, Theologie, Philosophie)
- Kultur- und Literaturwissenschaften
- Kunst- und Musikwissenschaft
- Sozial- und Politikwissenschaften (oft Chicago A)
- Natur- und Wirtschaftswissenschaften (oft Chicago A)

